

Mission Zukunft: Gedanken zum Klimawandel

Die Astronautin und Klimaforscherin Insa Thiele-Eich ist zu Gast auf der großen Klimamesse in Attendorn.



Astronautin Insa Thiele-Eich kommt zur Klimamesse 2026.

Aschofffotografie

Kreis Olpe/Attendorn. Die Klimamesse in der Stadthalle Attendorn begrüßt am 8. März 2026 mit Dr. Insa Thiele-Eich eine der vielseitigsten Stimmen der deutschen Klimaforschung. Die Meteorologin, wissenschaftliche Koordinatorin am Meteorologischen Institut der Universität Bonn und angehende deutsche Astronautin wird im Hauptreferat um 14 Uhr über die drängenden Fragen des Klimawandels sprechen – und warum der Blick aus dem All neue Perspektiven für den Schutz unseres Planeten eröffnet. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geowissenschaften der Universität Bonn forscht Insa Thiele-Eich laut Pressemitteilung der Kreisverwaltung Olpe zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit.

Thiele-Eich, die 2017 von der Initiative „Die Astronautin“ ausgewählt wurde und in den darauffolgenden Jahren ihre Ausbildung zur Astronautin absolvierte, verbindet in ihrer Arbeit wissenschaftliche Expertise mit einer einzigartigen Vision: „Klimaschutz braucht nicht nur Daten,

sondern auch Mut zur Veränderung – auf der Erde wie im Welt-raum“, betont sie in Vorabgesprächen. Ihr Forschungsfokus liegt auf der Verbesserung von Wetter- und Klimamodellen, ein Thema, das angesichts der zunehmenden Extremwetterereignisse an Brisanz gewinnt. Mit der neu gegrün-

deten Initiative „Mission Homebound“, die sich der Umsetzung kommerzieller astronautischer Raumfahrt widmet, verfolgt sie weiterhin das Ziel einer wissenschaftlichen Raumfahrtmission.

Bürgermeister Christian Pospischil: „Insa Thiele-Eich steht wie keine Zweite für den Brückenschlag zwischen Wissenschaft, Technologie und gesellschaftlicher Verantwortung. Ihre Arbeit zeigt: Klimaschutz ist kein Verzicht, sondern eine Investition in unsere gemeinsame Zukunft. Dass sie diese Botschaft in Attendorn teilt, ist ein wertvoller Impuls für die Region.“

Aus unterschiedlichen Themenfeldern

Die Klimaagentur im Kreis Olpe e.V. führt am 8. März 2026 zum dritten Mal die Klima-Messe – diesmal in Zusammenarbeit mit der etablierten Attendorner Energiemesse – als faire Nachhaltigkeitsveranstaltung im Kreis Olpe durch. Das Messekonzept in der Stadthalle Attendorn umfasst eine Ausstellung mit Ständen aus unterschiedlichen Themenfeldern

wie Energie, Wohnen, Bauen und Sanieren, Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, Konsum, Ernährung, Fairtrade und mehr. Darüber hinaus ist ein Rahmenprogramm mit spannenden Vorträgen und Workshops geplant.

Gesucht werden weitere Ausstellerinnen und Aussteller, die nachhaltige Angebote, Produkte und Dienstleistungen präsentieren möchten.

Zum Hintergrund: Die Klimaagentur möchte mit diesem Format die Themen Nachhaltigkeit und Fairtrade langfristig vor Ort etablieren und Interessierte miteinander vernetzen. Das Messekonzept befasst sich mit den Themen Energie, Wohnen, Bauen und Sanieren, Konsum, Ernährung und fairem Handel. Darüber hinaus ist ein Rahmenprogramm mit spannenden Vorträgen und Workshops geplant. In 2023 hat die erste Messe in Olpe-Dahl und 2024 in Wenden stattgefunden: <https://klimamesse-olpe.de/>

Veranstaltungsdaten: Stadthalle Attendorn, Breslauer Str. 40, 57439 Attendorn, Sonntag, 8. März 2026, 10 bis 18 Uhr.